

# HOERSPIELPARK

MUNITION GEDICHT  
FEATURE VON  
THILO GUSCHAS  
UND  
HELGARD HAUG

Gesamt 53:38 min

Koproduktion  
SWR / NDR / WDR 2016

SWR»

NDR

WDR®

\* Thilo Guschas,  
Helgard Haug

Alle Urheber- und  
Leistungsschutzrechte  
vorbehalten. Kein Verleih.  
Keine unerlaubte Vervielfältigung,  
Vermietung,  
Aufführung, Sendung. GEMA  
© Hoerspielpark 2016

Die ägyptische Militärdiktatur ist zurück, die Medien unfrei, Demonstrationen sogar verboten. Aber die Verse sind noch auf der Straße. Poeten verbreiten selbstgeschriebene Gedichte über Internet, Fernsehtalkshows feiern sie wie Popstars. Die arabische Lyrik lebt und kann zu politischem Treibstoff werden. Strophen des Hippiedichters Ahmed Fouad Negm beflügelten die ägyptischen Massen 2011 zu friedlichem Protest. Entstanden in politischer Haft in den 60er Jahren. Eine Flaschenpost durch Jahr-

**DIE  
GEDICHTE  
LEBEN.  
ABER  
IMMER  
ANDERS.  
STILL  
AUFGESAGT  
UND AN  
DIE WAND  
GEKRITZELT**

zehnte. Heute sitzen wieder zehntausende politische Gefangene ein, Islamisten wie Linke. Schmieden sie neue Munition, die durch Mauern geht? Über Kassiber korrespondiert das Autorenduo Helgard Haug und Thilo Guschas mit dem Dichter Omar Hazek, der einst vor Millionenpublikum die panarabische Castingshow „Prince of Poets“ gewann. Eben noch saß er in Haft. Nun kommt er frei. Was beschwören heutige arabische Verse? Welchen neuen Taten gehen sie voraus wie der Blitz dem Donner?

**IM  
GEFÄNGNIS.  
LAUT UND  
ERREGT  
AUF DER  
STRASSE.  
AUF  
DEMOS  
ERHEBT  
EIN CHOR-  
FÜHRER**

TEAM

Buch  
Thilo Guschas  
Helgard Haug

Regie  
Helgard Haug

Technische Realisation  
Helgard Haug

Sounddesign  
Frank Böhle

Redaktion  
Walter Filz

**DIE  
STIMME  
UND  
REZITIERT.  
ER SCHREIT  
GEDICHTE  
UND DIE  
MENGE  
SCHMET-  
TERT LAUT  
ZURÜCK.\***